



## Stadtbücherei Hilden

# Eine *Bibliothek* im *Wandel*



*Im Berichtsjahr 2011 wurde der begonnene Umstrukturierungsprozess innerhalb der Stadtbücherei konsequent fortgeführt. Deutlich sichtbar wurde dies nach Abschluss der Renovierung des zweiten Obergeschosses, das sich anschließend farblich und inhaltlich neu präsentierte.*

*Doch auch im Bereich Web 2.0 ist die Stadtbücherei aktiv und nutzt die neuen Plattformen nicht nur zur Bewerbung ihrer zahlreichen Medienservices und Veranstaltungen, sondern pflegt eine offene Kommunikation mit Kunden und Nicht-Kunden.*

### Umstrukturierungsmaßnahmen

Nachdem bereits im Jahr 2010 das Erdgeschoss mit finanzieller Hilfe des Landes NRW umgestaltet werden konnte, gab es auch für 2011 eine positive Nachricht: Das eingereichte Projekt zur Neustrukturierung des Jugendbereichs („U-Bib“) wurde mit Landesmitteln in Höhe von 27.000 € bezuschusst (60% Förderung).



und Zeitschriften einzulagern. Ein auf Bibliotheksumzüge spezialisiertes Unternehmen verpackte die Medien fachgerecht in Kisten und lagerte diese im Erdgeschoss ein. In den Sommerferien wurde die Stadtbücherei drei Wochen komplett geschlossen, um das Ausräumen der Etage, die Renovierung und den anschließenden Aufbau der Möbel durchzuführen. Nach Abschluss dieser Maßnahme präsentierte sich das zweite Obergeschoss mit einem deutlich anderen Gesicht. Farbige Wände, ein großzügiger Bereich für Jugendliche – mit Freizeit- und Lernbereich – sowie eine thematische Aufstellung der verbleibenden Sachliteratur erwarteten die neugierigen Besucher nach der Wiedereröffnung.

Um das von Jugendbibliothekarin Nina Bätzgen entwickelte Konzept umsetzen zu können, waren zahlreiche Vorarbeiten erforderlich. Die Bibliothekarinnen durchforsteten kritisch den Sachbuchbestand, schieden zerlesene oder nicht mehr aktuelle Literatur aus und systematisierten ca. 6.000 Sachmedien für den neuen Lernbereich der U-Bib um. Gleichzeitig wurde die Renovierung des zweiten Obergeschosses vorbereitet. Hierfür waren umfangreiche Planungen erforderlich, denn die ganze Etage musste zwecks Abschleifung des Bodenbelags geräumt werden. Insgesamt waren ca. 20.000 Bücher, CDs, DVDs

Die Rückmeldungen waren durchgehend positiv. Im Rahmen des Projekts war es auch möglich, einen großformatigen Fernseher mit Spielekonsole anzuschaffen. Die vorherigen Befürchtungen, es könne dadurch zu Lärmbelastungen für die anderen Besucher kommen, bewahrheiteten





sich nicht. Der neue Lernbereich wird vormittags zur Einführung von Schulklassen in die Recherche verwendet und nachmittags von Schülern für Gruppenarbeiten oder zur Referatserstellung genutzt.

Im ersten Obergeschoss konnte der bisher für die Jugendmedien genutzte Platz zur Einrichtung eines Spielebereichs verwendet werden. Hier befinden sich nun alle Gesellschaftsspiele für Kinder und Erwachsene, sowie einige Tische zum Spielen vor Ort.

## Medienangebot und -nutzung

Wie auch in den Vorjahren, war die Stadtbücherei die meistgenutzte kulturelle Einrichtung der Stadt. Rund 150.000 Besucher verzeichnete die Stadtbücherei im Berichtsjahr 2011. Auch die Anzahl der Entleihungen erreichte mit 330.793 fast die Werte von 2010. Stark gefragt waren weiterhin Kindermedien, Hörbücher und Reiseliteratur.

Die Ausleihzahlen in der Sachliteratur waren jedoch weiterhin rückläufig, da inzwischen viele Informationen direkt über das Internet bezogen werden. Bei Zeitschriften wurden Ausleihzuwächse verzeichnet. Dies leitet sich von der hohen Aktualität gegenüber gedruckten Sachbüchern ab.

Gut angenommen wurde auch der Bereich „Generation Plus“, der 2010 im Erdgeschoss

eingrichtet wurde. Vor allem Biografien sind Ausleihrenner. Positiv entwickelte sich auch die BIBNET-Onleihe, die „virtuelle Zweigstelle“ der Bibliotheken des Kreises Mettmann. Insgesamt standen ca. 15.000 E-Books, E-Videos, E-Audios und E-Paper zur Verfügung. Diese können mit gültigem Büchereiausweis kostenfrei auf den heimischen PC, E-Book-Reader oder Tablett geladen werden und für einen begrenzten Zeitraum genutzt werden.



## Service, Dienstleistungen

Bereits mit langer Tradition betreut die Stadtbücherei die Schülerbüchereien in den Grundschulen, der Hauptschule und Förderschule. Bestandsaufbau und Statistik werden von der Stadtbücherei koordiniert.

Insgesamt wurden 53 Kitagruppen und Schulklassen in die Bibliotheksnutzung eingeführt. Dabei sind die im Spiralcurriculum beschriebenen Maßnahmen wie Durchführung des Vorlesewettbewerbs und Ausleihe von Medienkisten zwar personalintensiv, doch gehören sie zum festen Repertoire der Stadtbücherei. Circa zweimal jährlich trifft sich die LiKo-Gruppe in der Stadtbücherei. Es handelt sich dabei um Koordinationslehrer aus allen Hildener Schulen sowie

Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei. Bei den Treffen werden Projekte vorgestellt oder gemeinsam entwickelt und Bestehendes optimiert.

Nachdem 2010 ein Bereich mit spezieller Literatur für Senioren im Erdgeschoss der Stadtbücherei eingerichtet wurde, fanden 2011 verschiedene Veranstaltungen für die „Generation Plus“ statt. Besonders gut angenommen wurden Spielevormittage, die inzwischen regelmäßig einmal monatlich stattfinden. Darüber hinaus haben sich verschiedene Personen zusammen gefunden, die sich wöchentlich zum Spielen im neu gestalteten Spielebereich der Stadtbücherei treffen. Die Angebote für die „Generation Plus“ werden 2012 auf Grund der guten Resonanz ausgebaut.





2011 fanden insgesamt 83 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche und 64 Veranstaltungen für Erwachsene sowie drei Ausstellungen statt. Im Kinder- und Jugendbereich handelt es sich dabei sowohl um geschlossene Veranstaltungen für Gruppen im Vormittagsbereich, als auch um freie Veranstaltungen an Nachmittagen. Neu sind die „Kreativ-Wichtel“, die sich einmal pro Quartal in der Kinderabteilung treffen, um die Fenster jahreszeitengerecht zu gestalten. Besonders das Malen mit Fingerfarben ist bei den Teilnehmern im Grundschulalter ziemlich beliebt. Im Erwachsenenbereich wurden bewährte Veranstaltungsreihen wie „Anstoß“ und „Philosophisches Café“ fortgeführt. Es handelt sich um Kooperationsveranstaltungen mit der VHS Hilden-Haas und/oder der katholischen Kirchengemeinde. Traditionell fand wieder ein Konzert im Rahmen der Hildener Jazz-Tage in der Stadtbücherei statt und auch zu den „Hildener Genusstagen“



brachte die Stadtbücherei zahlreiche Veranstaltungen ein. Highlight-Veranstaltungen waren 2011 die Lesungen mit dem Comedian Bernhard Hoecker, der Bestsellerautorin Nele Neuhaus sowie die Aktionen rund um die „Nacht der Bibliotheken“. Das Motto lautete dieses Mal „Total verknallt in Bibliotheken“ und das Büchereiteam verwandelte die Bibliothek am 11.11.2011 in ein Erlebnis-haus mit Kartenlegerin, Fotoaktion und einer standesamtlichen Trauung durch Bürgermeister Horst Thiele.

In den Herbstferien konnten interessierte Bürger einen „Blick hinter die Kulissen“ werfen und den Büchereimitarbeiterinnen über die Schulter schauen. So mancher Teilnehmer war anschließend sprachlos über die Vielzahl an Aufgaben, die nicht vor den Augen der Kunden erledigt werden und doch entscheidend für die reibungs-freien Abläufe im Publikumsbereich sind.

## Web 2.0

Durch die Teilnahme am Partnerbibliotheksprogramm des Projektes „Lernort Bibliothek“, hat die Hildener Stadtbücherei die Möglichkeit erhalten, am momentan innovativsten Bibliotheksprojekt im deutschsprachigen Raum teilzunehmen.

Die Bibliothek partizipiert von den Erfahrungen der acht Bibliotheken aus der ersten Projektphase. Einige Erkenntnisse flossen in die Neustrukturierung des zweiten Obergeschosses ein.

Seit April 2011 hat die Stadtbücherei einen eigenen Facebook-Auftritt. Diese Plattform wird nicht nur zur Bewerbung der bestehenden Angebote genutzt. Hier gewährt die Bibliothek auch Einblicke hinter die Kulissen, was auf großes Interesse trifft.

## Personal

Personell gab es einige Veränderungen im Büchereiteam. Zwei Mitarbeiterinnen befinden sich ab Sommer im Erziehungsurlaub, die Auszubildende beendete mit hervorragenden Noten ihre Ausbildung und konnte mit einem befristeten Vertrag übernommen werden. Eine neue Auszubildende trat ihren Dienst zum 1. August an. Im Frühjahr absolvierte ein Student der Informationswissenschaft sein Semesterpraktikum in der Stadtbücherei und mehrere Schülerpraktikanten schnupperten für einige Wochen Bibliotheksluft.

Die dreiwöchige Schließungszeit in den Sommerferien nutzte das Büchereiteam, um sich in den Bereichen Erste Hilfe und Brandschutz fit zu machen.





### Ausblick 2012

Die Umstrukturierungen der Stadtbücherei werden fortgeführt. Weitere Bereiche der Sachliteratur werden auf Themenkreise umgestellt.  
Ein Projekt zur Neugestaltung der Kinderabteilung wurde bei der Landesregierung eingereicht. Bei Bewilligung wird die Umsetzung in die Renovierung des ersten Obergeschosses eingebunden.

Im Bereich von Web 2.0 werden die Angebote durch weitere Plattformen (z.B. Blog, Twitter, Google+) ausgeweitet. Die hierfür erforderlichen Mitarbeiterschulungen werden über die Teilnahme am Partnerbibliotheksprogramm gewährleistet.



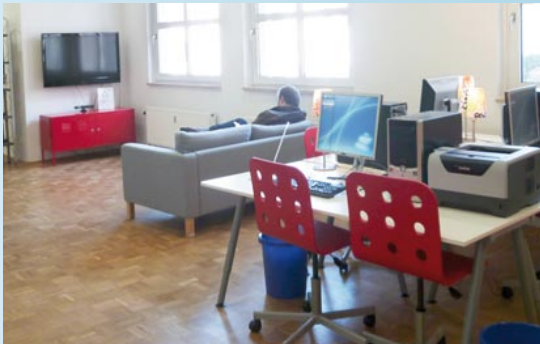
### Stadtbücherei in Zahlen

| im Jahr                         | 2010    | 2011*   |
|---------------------------------|---------|---------|
| <b>Nutzung</b>                  |         |         |
| Wochenöffnungszeiten            | 43,5    | 43,5    |
| Besucher                        | 146.467 | 149.879 |
| Medienentleihungen je Einwohner | 6,1     | 6,0     |
| <b>Medienbestand</b>            |         |         |
| Medienetat je Einwohner (Euro)  | 2,24    | 2,24    |
| Medieneinheiten je Einwohner    | 1,2     | 1,2     |
| Eigene Einnahmen (Euro)         | 116.711 | 118.959 |
| Ausgaben für neue Medien (Euro) | 124.042 | 123.955 |
| <b>Veranstaltungen</b>          |         |         |
| Anzahl                          | 199     | 213     |
| Besucher                        | 5.358   | 4.651   |
| Personalstellen                 | 11,11   | 11,11   |

\*Stand 31.05.2012



### Info



**Leitung**  
Claudia Büchel

#### Öffnungszeiten

Di – Fr 9.30 – 19.00 Uhr  
Sa 9.30 – 15.00 Uhr  
Mo Geschlossen

**Stadtbücherei Hilden**  
Nove-Mesto-Platz 3  
40721 Hilden

**Telefon** 0 21 03 – 72 300  
**Fax** 0 21 03 – 72 299

**stadtuecherei@hilden.de**  
**www.stadtbuecherei-hilden.de**  
**Facebook:** [www.facebook.com/stadtbuecherei.hilden](http://www.facebook.com/stadtbuecherei.hilden)  
**Blog:** [lesease.wordpress.com/](http://lesease.wordpress.com/)